

Neues aus dem Zentrum Rheinauen
in Diepoldsau

Ausgabe 25 / Sommer 2025



Rheinauen Aktuell



Beliebte Bewohnerausflüge

Die Vorfreude ist jedes Jahr riesengross

Geselliger Grillabend im Garten

Sich treffen, plaudern, geniessen und natürlich Bratwürste

Inhalt

Editorial	3
Aktuell - Gelungene Bewohnerausflüge	4 - 5
Aktuell - Eigener Name für das Restaurant	6
Aktuell - Zahnarztpraxis auf Rädern	7
Geburtstage der Bewohner	8
Bewohner - Margaretha Sacchet im Portrait	9
Bunte Seite	10
Personal - Sommerfest mit toller Stimmung	11
Personal - Abschlussprüfungen der Lernenden	11
Neue Mitarbeiter im Rheinauen	11
Ausgetretene Mitarbeiter im Rheinauen	11
Alltagsgestaltung - Gedächtnistraining	12
Alltagsgestaltung - Grillabend im Garten	13
In Gedenken	14 - 15
Kalender	16

IMPRESSUM:

Herausgeber:
Zentrum Rheinauen
Heimstrasse 10
9444 Diepoldsau
Schweiz
Tel. 071 555 44 00
www.zentrum-rheinauen.ch



Pflege ist für mich Berufung

Liebe Leserin, Lieber Leser

Die Pflege ist ein unverzichtbarer Bestandteil unseres Gesundheitssystems und bedeutet weit mehr als nur die Versorgung von kranken oder älteren Menschen. Pflege bedeutet Verantwortung, Menschlichkeit und Engagement. Im Zentrum steht dabei immer der Mensch mit seinen individuellen Bedürfnissen, Ängsten und Ressourcen. Der Beruf erfordert sowohl fachliche Kompetenz als auch emotionale Stabilität, Einfühlungsvermögen und Teamfähigkeit.

In meiner bisherigen Tätigkeit im Pflegebereich konnte ich wertvolle Erfahrungen sammeln, sowohl in der Grund- und Behandlungspflege als auch im Umgang mit Bewohnerinnen, Bewohnern und deren Angehörigen. Besonders wichtig ist mir ein respektvoller und empathischer Umgang mit den zu pflegenden Menschen. Ich achte auf eine ganzheitliche Betrachtung des Patienten - körperlich, geistig und seelisch.

Die interdisziplinäre Zusammenarbeit ist für eine qua-

litativ hochwertige Pflege essenziell. Ich schätze den Austausch mit Kollegen, Ärzten und Therapeuten, um gemeinsam die bestmögliche Versorgung für die Patienten zu gewährleisten.

Auch in herausfordernden Situationen ist es wichtig ruhig und handlungsfähig zu bleiben. Durch regelmässige Fortbildungen halte ich mein Wissen aktuell und kann neue pflegerische Erkenntnisse in den Alltag integrieren. Für mich ist Pflege nicht nur ein „Beruf“, sondern eine „Berufung“, bei der Würde, Respekt und Fürsorge im Vordergrund stehen.

Herzlichst
Gordana Zeba
Leiterin Pflege

Gut gelaunte Stimmung auf den

Text: Roland Rubin, Bilder: Roland Rubin

Am 21. Mai fand der all-jährliche Bewohnerausflug des Zentrums Rheinauen statt - ein Ereignis, auf das sich viele der Bewohnerinnen und Bewohner schon lange gefreut hatten. Ziel der diesjährigen Fahrt war das malerische Maienfeld im Kanton Graubünden, bekannt als Heimat der weltberühmten Heidi-Geschichte.

Pünktlich am Morgen versammelte sich die Reisegruppe vor dem Zentrum Rheinauen, wo die beiden



Die gesellige Runde genoss den Ausflug nach Maienfeld.



Auf dem Eichengut gab es viel zu bestaunen.

komfortablen Reisebusse bereitstanden. Bei bestem Wetter und gut gelaunter Stimmung ging es los. Die Fahrt führte das Rheintal hoch und ins Fürstentum Liechtenstein, durch Dörfer und idyllische Landschaften. Während die Busse sich langsam durch die Dörfer bis nach Sargans schlängelten wurde im Bus über alte Erinnerungen an diese Gegenden erzählt, und die Aussicht genossen.

Nach einer ruhigen und angenehmen Fahrt erreichte

die Reisegesellschaft das Eichengut in Maienfeld, ein einzigartiger Kombibetrieb, der Ackerbau und Rindviehhaltung über den Reitsport bis hin zu Weinbau, Gastronomie und Eventlocation alles unter einem Dach vereint. Dort liessen sich die Gäste bei frisch gebackenem, köstlichem Fruchtkuchen und einer heissen Tasse Kaffee verwöhnen. In geselliger Runde, mit Blick auf die umliegende Natur, war Zeit für angeregte Gespräche und gemeinsame Erinnerungen.

gelungenen Bewohnerausflügen

Nach dem gemütlichen Aufenthalt in Maienfeld ging es wieder zurück Richtung Diepoldsau. Viele genossen noch einmal den Blick auf die vorbeiziehenden Dörfer und die sanfte Landschaft.

Für die Bewohnenden die nicht am Ausflug nach Maienfeld teilnehmen konnten, fand am 12. Juni der gemütliche sommerliche Ausflug ins Strandbad Diepoldsau statt. Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen machten

sich am Nachmittag zahlreiche Teilnehmer gemeinsam mit dem Betreuungsteam wie eine Karawane auf den Weg.

Trotz der grossen Hitze war die Stimmung ausgezeichnet. Mit schützenden Sonnenhüten und guter Laune ausgerüstet, spazierte die Gruppe gemütlich vorbei am Fussballplatz auf den Wegen in Richtung Strandbad. Dort angekommen, warteten bereits kühle Getränke sowie Kaffee und frisch gebackener Kuchen oder eine feine



Fröhliche Stimmung beim Ausflug ins Strandbad.



Gemütliches Beisammensein im Strandbad Diepoldsau.

Glace im schattigen Zelt des Strandbad-Restaurants auf die Ausflügler.

Während des Aufenthalts gab es zahlreiche emotionale Begegnungen mit befreundeten Badegästen, mit denen über alte Zeiten gesprochen wurde. Die gemütliche Runde wurde mit Liedern musikalisch begleitet, was sich ohne Instrumentenbegleitung aber als etwas zögerlich herausstellte. Das Zusammensein mit Blick auf das Wasser und inmitten der Natur, wurde von allen sehr genossen.

Das Restaurant heisst neu: s'Zääni

Text: Arlette Zanga; Bild: Arlette Zanga

Im Rahmen eines internen Namenswettbewerbs wurde ein passender Name für das öffentliche Restaurant des Zentrums Rheinauen gesucht. Viele kreative Vorschläge wurden eingereicht - die Auswahl war alles andere als einfach. Die finale Entscheidung lag bei der Betriebskommission, die sich schliesslich für den Namen „s'Zääni“ entschieden hat.

Der Name ist eng mit der Region verbunden. Auf „Diepoldsauerisch“ bedeutet s'Zääni so viel wie „10 von 10“ - also das Beste. Ob Küche, Service oder Atmosphäre, „Dafür engagieren wir uns jeden Tag - köstliches Essen, herzlicher Service und ein Ort zum Wohlfühlen“, sagt Florian Holenstein, Leiter Gastronomie. „Bi üs isch ofach alles s'10i.“

Das Restaurant ist nicht nur ein Ort für den täglichen Genuss, sondern auch ein Raum für besondere Anlässe. Ob Firmenanlass, Familienfest oder Geburtstagsfeier - s'Zääni bietet den idealen



Das Gastro-Team freut sich mit: Das s'Zääni feiert seinen neuen Namen.

Rahmen. Die Räumlichkeiten lassen sich individuell gestalten und das Küchenteam verwöhnt die Gäste kulinarisch - vom Apéro bis zum festlichen Menü.

Nach einer Trauerfeier ist es oft ein Bedürfnis, in einem würdevollen und passenden Rahmen mit Familie, Freunden und Bekannten zusammenzukommen. Auch für Traueressen bietet s'Zääni eine einfühlsame Umgebung

und persönliche Betreuung.

Besonders geschätzt wird auch die wunderschöne Terrasse. Sie bietet eine schöne Gelegenheit in ruhiger Umgebung zu verweilen - sei es bei einem Kaffee, einem feinen Mittagessen oder einem gemütlichen Apéro. All das inmitten einer ruhigen, naturnahen Umgebung.

Ein Besuch im s'Zääni lohnt sich.

Mobile Zahnärztin bringt Lächeln

Text: Ulrike Scharwitzl; Bilder: Sabina Spirig

Seit April rollt ein besonderer Service durch Diepoldsau: Die mobile Zahnarztpraxis von Dr. Bettina Bartl ist nun regelmässig im Zentrum Rheinauen zu Gast. Diese innovative Lösung kommt bei den Bewohnerinnen und Bewohnern hervorragend an.

Der Clou liegt in der Nähe. Kurze Wege innerhalb des vertrauten Umfelds sind gerade für ältere oder mobilitätseingeschränkte Menschen ein entscheidender Vorteil.

Die Praxis im Fahrzeug ist rollstuhlgerecht ausgestattet, sodass Barrieren erst gar nicht entstehen.

Dank präziser Terminplanung gehören lange Wartezeiten der Vergangenheit an. Bewohnerinnen und Bewohner schätzen die effiziente Abwicklung und die verlässliche Zeiteinteilung - ohne lange Fahrten oder Wartezimmerstress.

Dr. Bettina Bartl bietet ein vollwertiges zahnmedizinisches



Im Innern ein vollwertiges Behandlungszimmer.



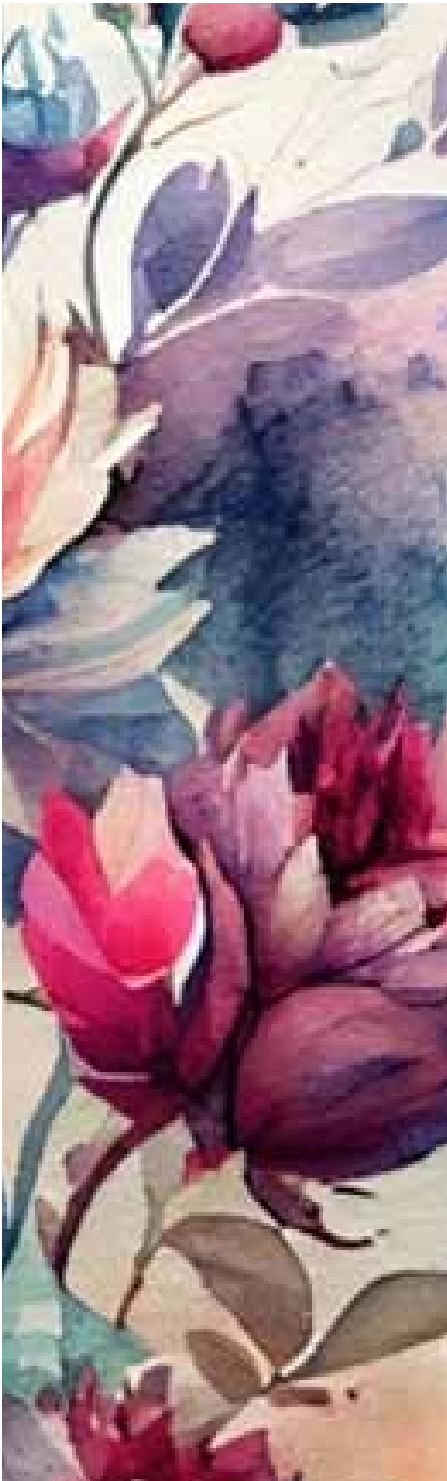
Die Zahnarztpraxis auf Rädern ist schnell einsatzbereit.

ches Angebot an. Durch die einfache Erreichbarkeit und regelmässige Präsenz wird die Zahngesundheit der Bewohnerinnen und Bewohner entscheidend gefördert und unterstützt. Vorsorge und Behandlung finden direkt vor Ort statt.

Das Zentrum Rheinauen sieht dieses Angebot als echten Gewinn für die Gesundheitsversorgung ihrer Bewohnerinnen und Bewohner an und freut sich, dieses den Interessierten zur Verfügung stellen zu können.

Wir gratulieren zum Geburtstag

*Wir wünschen Ihnen viel Glück und viel Segen, viel Sonnenschein und wenig Regen,
ein starkes Herz voll Heiterkeit, ein Plätzchen der Geborgenheit.*



90 Jahre	Zoller Berta	03.04.1935
92 Jahre	Janser Hildegard	10.04.1933
84 Jahre	Bulgheroni Maria	16.04.1941
76 Jahre	Looser Walter	16.04.1949
86 Jahre	Stricker Katharina	20.04.1939
93 Jahre	Sieber Paul	21.04.1932
77 Jahre	Sciaraffa Giannino	23.04.1948
90 Jahre	Steinborn Herma	13.05.1935
93 Jahre	Dürr Rosmarie	16.05.1932
88 Jahre	Ling Heidy	01.06.1937
69 Jahre	Brunner Ingrid	03.06.1956
80 Jahre	Schacher Ernst	07.06.1945
76 Jahre	Sacchet Margaretha	09.06.1949
92 Jahre	Oehy Silvia	09.06.1933
84 Jahre	Häfliger Alois Eduard	09.06.1941
94 Jahre	Müller Adelheid	09.06.1931
88 Jahre	Sieber Ermelindis	22.06.1937
82 Jahre	Oehler Markus Wendelin	23.06.1943
89 Jahre	Menzi Anna Regina	29.06.1936



Margaretha Sacchet

Interview: Helen Köppel; Bild: Sabina Spirig

Geboren: am 09. Juni 1949,
in Bischofszell
Familie: Eltern Hermine und Konrad Lauchenauer
4 ältere Schwestern und 2 ältere Brüder
Aufgewachsen: im Neudorf, St. Gallen
Beruf: Arztgehilfin
Zivilstand: war mit Siro Sacchet verheiratet,
(inzwischen ist Margaretha Sacchet
verwitwet)
Kinder: Roger, Marco

Sie haben erzählt, dass Sie früher gerne gereist sind...

Ja - das Reisen war mir immer eine grosse Freude. Mit 20 Jahren habe ich meine erste grosse Reise nach Kanada angetreten und besuchte dort meine Schwester auf ihrer Farm. Das war ein besonderes Erlebnis. Später bin ich auch sehr gerne mit meinem Mann nach Italien in die Dolomiten zu seiner Grossmutter gefahren.

Wie erlebten Sie Ihre Ferien mit der Familie?

Als ich 30 Jahre alt war, reisten wir zum ersten Mal mit den Kindern nach Frankreich. Ich erinnere mich noch genau wie sehr ich das Meer dort liebte, das Rauschen der Wellen, der salzige Geruch in der Luft und natürlich das Baden.

Es war ein Traum. Der Urlaub war für mich immer auch eine wichtige Zeit um Abstand vom Alltag zu gewinnen und neue Energie zu tanken.

Wo haben Sie gewohnt und was bedeutete Ihnen ihr Zuhause?

Mein Mann und ich haben



Foto: Privat

Margaretha Sacchet mit 20 Jahren bei der Abreise in die Ferien nach Kanada.

1981 unser eigenes Haus in Widnau gebaut. Das war ein grosser Schritt für uns. Ich habe mich dort sehr wohl gefühlt. Besonders unser kleiner Garten lag mir am Herzen. Da habe ich viel Zeit verbracht.

Was war der Grund, dass Sie Arztgehilfin gelernt haben?

Ich übte meinen Beruf mit grosser Leidenschaft aus. Mir war es wichtig etwas Sinnvolles zu machen, etwas das anderen Menschen hilft. Ich mochte den Kontakt mit den Patientinnen und Patienten sehr, und auch der medizinisch-technische Teil der Arbeit hat mich interessiert. Es war für mich eine gute Mischung aus Menschlichkeit und Fachwissen. Ich habe mich in diesem Beruf wirklich erfüllt gefühlt.

Sommer-Rätsel

Wenn man die Buchstaben in senkrechter und waagrechter Richtung genau anschaut, kann man 11 Begriffe entdecken, die mit Strand und Meer zu tun haben.



P	L	E	U	C	H	T	T	U	R	M
I	X	B	N	F	O	A	I	P	E	U
R	O	B	B	E	S	N	V	Q	T	S
S	N	E	S	A	P	G	T	U	S	C
K	V	T	M	P	X	N	S	A	K	H
R	I	B	U	F	E	W	E	L	L	E
E	F	O	Y	L	O	I	T	L	X	L
B	L	J	H	U	P	V	A	E	O	S
S	E	E	S	T	E	R	N	Y	J	T

Grandioses Sommerfest

Text: Sabina Spirig; Bild: Sabina Spirig

Statt eines Weihnachtsessens wurde dieses Jahr ein Sommerfest für das Personal des Zentrums Rheinauen organisiert. Das Motto „Zurück in die 80er/90er/2000er“ versprach eine aufregende Zeitreise und gute Laune.

Der heisse Sommerabend war der perfekte Rahmen für das Fest. Wie auf der Einladung gewünscht, erschienen die Mitarbeitenden in stylischen Outfits aus den 80ern, 90ern und 2000ern. Einige konnten einfach in die Kleiderkiste ihrer Jugendzeit greifen, andere mussten sich ein passendes Outfit organi-

sieren. Auf jeden Fall sorgten die bunten Verkleidungen direkt für eine ausgelassene Stimmung im Diepoldsauer Grotto. So wurde zu den alten Hits getanzt und gesungen. Beim Karaoke-Singen entpuppten sich einige Kolleginnen und Kollegen als wahre Gesangstalente.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Mehrlust Catering verwöhnte das Personal mit einem köstlichen Buffet. Vom frischen Salat über saftige Grillspezialitäten bis hin zu einem verführerischen Dessertbuffet für die Schlemmerkatzen - es war ein Fest für alle Sinne.



Ausgelassene Stimmung am ersten Sommerfest für das Personal des Zentrums Rheinauen im Grotto.

Folgende Mitarbeiter haben seit Anfang April ihre Arbeitsstelle im Zentrum Rheinauen angetreten:

Pflege:

Veronica Pinho Gomes
(01. April 2025)

Caroline Keel
(01. Juni 2025)

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Folgende Mitarbeiter verliessen den Betrieb:

Pflege:

Karla Kovacevic
(30. April 2025)

Ximena Camacho
(30. Juni 2025)

Wir bedanken uns für die geleistete Arbeit und ihr Engagement zu Gunsten unserer Bewohnerinnen und Bewohner.

Bestandene Prüfungen

Drei Lernende des Zentrums Rheinauen haben einen wichtigen Meilenstein in ihrer Beruflichen Ausbildung geschafft und ihre Abschlussprüfungen mit Bravour bestanden: Livia Hutter, Köchin EFZ; Giulia Gasser, Fachfrau Gesundheit EFZ und Helen Köppel, Fachfrau Gesundheit EFZ. Das Zentrum Rheinauen gratuliert den jungen Fachleuten und wünscht ihnen auf dem weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute.

Gemeinsam geistig fit bleiben

Text: Stephanie Oschatz; Bild: Sabina Spirig

Im Laufe des Lebens verändert sich nicht nur der Körper, sondern auch das Gehirn. Gerade im Alter ist es besonders wichtig, den Geist aktiv zu halten. Auch dem Zentrum Rheinauen ist es ein Anliegen, dies mit den Bewohnenden zu üben, damit sie möglichst lange fit und selbstständig bleiben können. Genau hier setzt das Gedächtnistraining an.

Das Gedächtnistraining unterstützt dabei, Denk- und Merkfähigkeiten zu stärken und gleichzeitig das Wohlbefinden zu fördern. So bietet die Aktivierung im Zentrum Rheinauen jeden Freitag zwei speziell angepasste Gruppen an, in denen gemeinsam abwechslungsreich geübt wird.

Das Gedächtnistraining legt nicht nur den Fokus auf das Trainieren des Gedächtnisses, sondern auch auf Spass, Gemeinschaft und neue Herausforderungen. Besonderen Wert wird dabei auf die Förderung aller fünf Sinne gelegt - Sehen, Hören, Fühlen, Riechen und Schmecken - denn



Hier galt es zu ertasten, welche Gegenstände und wie viel davon in den verschlossenen Säckchen verborgen waren.

sie spielen eine wichtige Rolle beim Erinnern und bei der Wahrnehmung.

Ob Rätsel lösen, Erinnerungen austauschen oder spielerische Übungen - da ist für jeden etwas dabei. Durch das bewusste Einbeziehen der Sinne wird das Training ganzheitlich und unterstützt die geistige Beweglichkeit auf vielfältige Weise. Das Training hilft dabei, wichtige Fähigkeiten für den Alltag zu

erhalten. So fällt es den Bewohnenden leichter, Termine und Aufgaben zu organisieren oder sich an Gespräche zu erinnern. Auch die Fingerfertigkeiten werden in den Gruppen gezielt gefördert.

In spielerischen und amüsanten Übungen verpackt, macht es den Bewohnenden trotz hoher Konzentration und Anstrengung ausserordentlich viel Spass ihr Gedächtnis zu trainieren.

Genussvoller Grillabend im Garten

Text: Stephanie Oschatz; Bilder: Sabina Spirig

Viele Menschen schätzen die lauen Sommerabende, an denen man sich am offenen Feuer versammelt, um gemeinsam den Tag ausklingen zu lassen. Mit einem leckeren Getränk in der Hand, würzigen Grilladen auf dem Feuer und angeregten Gesprächen entstehen kostbare Momente der Verbundenheit.

Auch im Zentrum Rheinauen verwandelte sich kürzlich der Garten in eine gemütliche Gartenlaube. Es wurden erlesene, wohlschmeckende Drinks serviert, die den



Bereits beim Apéro wurde gemeinsam angeregt geplaudert und gelacht.

Gaumen verwöhnten. Währenddessen wurden köstliche Würste grilliert, denn solche Abende bringen Menschen zusammen und schaffen besondere Momente. So genossen auch die Senioren frisch gegrillte Würste, die sie ganz wie früher mit den Händen



Eine feine Wurst vom Grill.



Entspannte Atmosphäre am Grillabend im Garten.

essen - ein kleines Ritual, das Erinnerungen an vergangene Zeiten weckte und den Abend besonders machte. Dazu wurde im Schein des Feuers gelacht und erzählt. Es entstanden Gespräche über das Leben, gemeinsame Erlebnisse und nostalgische Geschichten, die das Herz berührten. Solche Momente schenken Freude und stärken das Gemeinschaftsgefühl.

Der Garten ist ein Ort der Ruhe

Text: Roland Rubin; Bilder: Roland Rubin

Der Garten des Zentrums Rheinauen ist ein lebendiger, naturnaher Ort der Begegnung, Erholung und Vielfalt - ein kleines Paradies direkt vor der Haustür der Bewohnerinnen und Bewohner. Mit viel Liebe zur Natur und Sinn für Biodiversität wurde in den letzten Jahren ein Garten geschaffen, der ökologisch wertvoll ist.

Im Mittelpunkt stehen bunte Blumenwiesen, die vom Frühjahr bis in den Herbst hinein in verschiedenen Far-



Blumenbeete im Garten.



Demenzgarten im 1. OG.

ben blühen und zahlreiche Insekten, Schmetterlinge und Vögel anziehen. Daneben wachsen verschiedene Sträucher und Bäume, die dem Garten Struktur geben und immer mehr wertvollen Schatten spenden. Sie laden die Bewohnenden zum Verweilen ein.

Die Beerensträucher, an denen im Sommer süsse Früchte reifen, dürfen genascht werden oder das Gastronomieteam setzt sie für frische Desserts ein. In den Hochbeeten wachsen saftige Erdbeeren, die ebenfalls geerntet

werden dürfen. Seit Kurzem hat sich das Küchenteam einen Kräutergarten angelegt aus dem die Küche mit frischen Aromen versorgt werden kann. Die frischen Kräuter verleihen den Gerichten nicht nur mehr Geschmack, sondern bringen auch ein Stück Garten auf den Teller.

Der Garten des Zentrums Rheinauen ist ein Ort zum Schauen, Riechen und Erleben. Er regt die Sinne an und fördert das persönliche Wohlbefinden - Tag für Tag, direkt vor der Tür.



Die Kräuterspirale.



Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten dafür die Sterne der Erinnerung.



Maria Bösch
02.03.1936 - 11.04.2025
(seit 2022 im Rheinauen)



Brunhilde Frei
26.03.1935 - 18.04.2025
(seit 2021 im Rheinauen)



Arno Kuster
09.03.1933 - 02.05.2025
(seit 2023 im Rheinauen)



Rudolf Lorsche
10.07.1934 - 06.05.2025
(seit 2023 im Rheinauen)



Ausblick Veranstaltungen im ZR

Veranstaltungen laufend Online

Informationen zu den aktuellen Veranstaltungen im Zentrum Rheinauen in Diepoldsau finden Sie entweder auf den Infobildschirmen im Zentrum Rheinauen oder auf der Homepage:

www.zentrum-rheinauen.ch

Donnerstag, 03. Juli 2025

Jass-Nachmittag

Zeit: 14.00 - 17.00 Uhr

Ort: Bankettsaal, EG

Donnerstag, 24. Juli 2025

Mittagstisch

Zeit: 12.00 Uhr

Ort: Restaurant, EG

Donnerstag, 31. Juli 2025

Musikalische Unterhaltung mit Maria Hardegger

Zeit: 15.15 - 16.30 Uhr

Ort: Restaurant, EG

Freitag, 01. August 2025

1. August-Feier

Zeit: ab 12.00 Uhr

Ort: Restaurant, EG

Donnerstag, 07. Aug. 2025

Jass-Nachmittag

Zeit: 14.00 - 17.00 Uhr

Ort: Bankettsaal, EG

Sonntag, 10. August 2025

Frühschoppen

Zeit: 10.00 Uhr

Ort: Restaurant, EG

Montag, 11. August 2025

Clownbesuch

Zeit: ca. 14.30 - 16.30 Uhr

Ort: im ganzen Haus

Freitag, 15. August 2025

Kühnis Hörgeräte- und Brillenservice

Zeit: 09.00 - 09.00 Uhr

Ort: Stübli, 4. OG

Samstag, 16. August 2025

Frauenchor

Zeit: 15.15 Uhr

Ort: Restaurant, EG

Montag, 18. August 2025

Hopp-la Fit

Zeit: 14.00 - 15.00 Uhr

Ort: Gartenanlage

Mittwoch, 20. August 2025

Offenes Singen

Zeit: ab 19.00 Uhr

Ort: Restaurant, EG

Donnerstag, 21. Aug. 2025

Mittagstisch

Zeit: 12.00 Uhr

Ort: Restaurant, EG

Donnerstag, 28. Aug. 2025

Bewohner-Ausflug, Grillen beim FC-Hüsli

Zeit: 14.00 Uhr

Samstag, 30. August 2025

Kath. Kirchenchor

Zeit: 15.15 Uhr

Ort: Restaurant, EG

Montag, 01. Sept. 2025

Hopp-la Fit

Zeit: 14.00 - 15.00 Uhr

Ort: Gartenanlage

Donnerstag, 04. Sept. 2025

Jass-Nachmittag

Zeit: 14.00 - 17.00 Uhr

Ort: Bankettsaal, EG

Donnerstag, 11. Sept. 2025

Ludothek Spieleabend für Erwachsene

Zeit: 19.00 - 21.00 Uhr

Ort: Bankettsaal, EG

Sonntag, 14. Sept. 2025

Herbst-Markt

Zeit: 13.00 - 17.00 Uhr

Ort: Garten/Restaurant, EG

DIE NÄCHSTE HEIMZEITUNG ERSCHEINT ANFANG OKTOBER 2025